



INFORMATIONSPFLICHTEN nach Artikel 13, 14 EU-DSGVO

1 BEZEICHNUNG DES VERARBEITUNGSVORGANGS

Versorgung mit Elektrizität des Elektrizitätswerks Dahner Felsenland auf der Grundlage von einem Versorgungsvertrages

2 VERANTWORTLICHER

Verbandsgemeinde Dahner Felsenland

Schulstraße 29

66994 Dahn Tel.: +49 (0) 6391 - 91 96 0

Deutschland E-Mail: www.werke-dahner-felsenland.de

3 EXTERNER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

SECURiON Rheinland Pfalz GmbH

Hindenburgplatz 1

55118 Mainz Tel.: +49 (0) 6391 - 91 96 0

Deutschland E-Mail: datenschutz@werke-dfl.de

4 ZWECK DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Erfüllung des Versorgungsvertrages der Kunden des Elektrizitätswerks Dahner Felsenland. Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

5 VERARBEITUNGSGRUNDLAGE

Der Grundversorger verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden zu den folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Erfüllung (inklusive Abrechnung) des Energieliefervertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Kunden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) EU-DSGVO sowie der §§ 49 ff. MsbG.
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) EU-DSGVO.

6 BETROFFENE PERSONEN

Stromkunden des Elektrizitätswerks Dahner Felsenland

7 VERARBEITETE DATEN

Der Grundversorger verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kontaktdaten des Kunden (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer),
- Daten zur Verbrauchsstelle (z. B. Zählnummer, Identifikationsnummer der Marktlokation),
- Verbrauchsdaten,
- Belieferungszeitraum,
- Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten),
- Daten zum Zahlungsverhalten.

8 KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN DER DATEN

Empfänger der Daten sind:

- Auskunftsteien,
- Abrechnungs- und IT-Dienstleister,
- Ggf. Behörden und Gerichte soweit hierzu eine Verarbeitungsgrundlage besteht.

9 ÜBERMITTLUNG AN DRITTLAND

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

10 DAUER DER SPEICHERUNG

Nicht rechnungsrelevante Daten werden nach Ende des Vertragsverhältnisses gelöscht. Rechnungsrelevante Daten werden gemäß §147 AO für weitere 6 bis 10 Jahre aufbewahrt.

11 BETROFFENENRECHTE

Jeder von einer Datenverarbeitung betroffenen Person hat nach der EU-DSGVO insbesondere folgende Rechte:

11.1 Recht auf Auskunft

Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 EU-DSGVO).

11.2 Recht auf Berichtigung

Recht auf Berichtigung, soweit die betreffenden Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 EU-DSGVO).

11.3 Recht auf Löschung

Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten. Der Anspruch hängt jedoch u.a. davon ab, ob die betreffenden Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden (Art. 17 EU-DSGVO).

11.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Recht unter den in Art. 18 EU-DSGVO genannten Voraussetzungen eine Einschränkung der Verarbeitung seiner ihn betreffenden Daten zu verlangen, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 EU-DSGVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

11.5 Recht auf Widerspruch

Recht nach Art. 21 EU-DSGVO jederzeit aus Gründen, die sich aus einer persönlichen, besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung der ihn betreffenden Daten Widerspruch einzulegen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, dass die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

11.6 Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34 Tel.: +49 (0) 6131 208-2449

55116 Mainz Fax.: +49 (0) 6131 208-2497

Deutschland E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de